

Aberrationen

aus der Sammlung des Herrn Commerzienrath **O. Kummer**
in **Dresden**.

Beschrieben von **E. Schopfer**.

Colias edusa L. ♂ aber. Tafel II, Fig. 1.

Auf der Oberseite der Vorderflügel sind die vorderen Mittelrippen von der Makel bis zur Saumbinde tief schwarz gefärbt; zwischen den Rippen des Mittelfeldes ist eine dicht schwarze Bestäubung vorhanden. Oberseite der Hinterflügel normal. Die Unterseite der Vorderflügel zeigt von der Makel bis zur Punktbinde zwei schwarze Streifen, wovon der unterste besonders scharf hervortritt. Die Unterseite der Hinterflügel ändert dadurch ab, dass eine streifenartige bräunliche Bestäubung die Makel umgiebt. Vom Besitzer gefangen Mitte September 1898 bei Partenkirchen (Oberbayern).

Colias hyale L. ♂ aber. Tafel II, Fig. 2.

Bei dieser hübschen Abweichung, die in einem ganz ähnlichen Exemplar von dem verstorbenen Herrn H. Ribbe, „Iris“, Band III, Seite 45 beschrieben wurde, ist leider die Unterseite nicht abgebildet, obwohl dieselbe ebenfalls stark variiert. Die Abbildung veranschaulicht in trefflicher Weise die Oberseite, so dass ich bezügl. dieser nur auf das vollständige Fehlen der schwarzen Randlinie der Hinterflügel hinweisen möchte. Die Unterseite der Vorderflügel hat von der Makel ausgehend bis zur äusseren Binde einen kräftigen schwarzen, nach der Binde zu breiter werdenden Streifen. Die schwarzen Punkte der äusseren Binde fehlen gänzlich und sind durch braune, breite Flecken ersetzt. Die Hinterflügel, von der Wurzel bis zur gleichfalls durch grosse dunkelbraune Flecken gebildeten Binde, braun, nach dem Rande zu heller werdend. Die Makel sehr klein. Fangort Partenkirchen. Von Herrn Kummer mit dem Vorigen an einem Tage erbeutet.

Argynnis adippe L. ♂. Tafel II, Fig. 3.

Eine interessante dunkle Form dieses Falters. Derartige dunkle Varietäten liefert die Argynnis-Gruppe nicht gar zu selten. Bei vorliegendem Stück ändert die Unterseite besonders schön ab und ist die Abbildung so correct ausgeführt, dass es einer näheren Beschreibung nicht bedarf. Vaterland Oeblarn a. d. Enns. Im August 1896 gefangen.

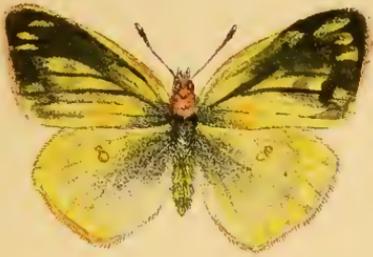
Catocala dilecta Hb. ♂ aber. Tafel II, Fig. 4.

Wurzel- und Mittelfeld der Vorderflügel stark verdunkelt, von der Wellenlinie nach dem Rande zu mit hellgrauer Binde abschliessend. Die Rippen der Hinterflügel oben tiefschwarz. Die sonst gute Abbildung lässt dies nicht genügend hervortreten. Unterseite aller Flügel dunkler als wie bei gewöhnlichen Stücken. Diese schöne Aberration stammt aus Pola (1895).

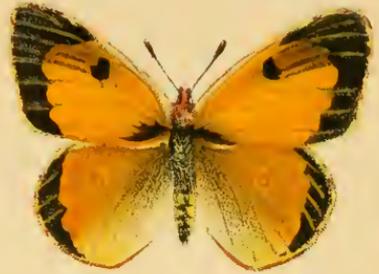


Berichtigungen.

- pag. 111 No. 6 contract Butler lies **contracta Butler.**
" 112 anstatt No. 19 lies No. **10.**
" 123 No. 42 croesus Dalmann lies **Dalman.**
" 126 " 49 $13\frac{1}{2}$ —13 cm lies $13\frac{1}{2}$ —**14** cm
" 129 " 57 tynandarus lies **tyndarus.**
" 261 sind die Nummern der zugehörigen Abbildungen verwechselt
worden, es muss heissen Colias edusa L. Tafel II, Fig. 2
und Colias hyale L. Taf. II, Fig. 1.
-
- 



1



2



3



3



2



4



5



6

1 *C. Hyale* L. ab. ♂ 2 *C. Edusa* F. ab. ♂ 3 *Ar. Adippe* L. ab. ♂ 4 *Cat. Dilecta* Hb. ab. ♂
5 *Acr. Alni* ab. *Steinerti* Caspari. 6 *Acr. Strigosa* ab. *Caspari* Steinert.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche Entomologische Zeitschrift "Iris"](#)

Jahr/Year: 1899

Band/Volume: [12](#)

Autor(en)/Author(s): Schopfer Eduard

Artikel/Article: [Aberrationen aus der Sammlung des Herrn
Commerzienrath O. Kummer in Dresden 261-262](#)